

RS OGH 1976/3/17 9Os181/75, 11Os46/01

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 17.03.1976

Norm

StGB §15 Abs2 C1

Rechtssatz

Ausführung ist beim unmittelbarem Täter die Tathandlung, beim Anstifter das Bestimmen. Hinsichtlich der Frage, welches Verhalten "ausführungsnah" ist, haben Ausführungsversuch und Bestimmungsversuch unterschiedliche Bezugspunkte.

Entscheidungstexte

- 9 Os 181/75
Entscheidungstext OGH 17.03.1976 9 Os 181/75
Veröff: SSt 47/15
- 11 Os 46/01
Entscheidungstext OGH 26.06.2001 11 Os 46/01
Vgl auch; Beisatz: Die vom Gesetz geforderte Ausführungsnähe bedeutet beim Bestimmungsversuch nicht die Nähe zur Tat, sondern zur Bestimmung eines anderen zur Tat. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0090595

Dokumentnummer

JJR_19760317_OGH0002_0090OS00181_7500000_003

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at